

Johannes 3:

16 Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.

17 Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, dass er die Welt richte, sondern dass die Welt durch ihn gerettet werde.

18 Wer an ihn glaubt, der wird nicht gerichtet; wer aber nicht glaubt, der ist schon gerichtet, denn er glaubt nicht an den Namen des eingeborenen Sohnes Gottes.

19 Das ist aber das Gericht, dass das Licht in die Welt gekommen ist, und die Menschen liebten die Finsternis mehr als das Licht, denn ihre Werke waren böse.

20 Wer Böses tut, der hasst das Licht und kommt nicht zu dem Licht, damit seine Werke nicht aufgedeckt werden.

21 Wer aber die Wahrheit tut, der kommt zu dem Licht, damit offenbar wird, dass seine Werke in Gott getan sind.



Licht macht Dreck sichtbar!



“Das ist aber das Gericht, dass das Licht in die Welt gekommen ist, und die Menschen liebten die Finsternis mehr als das Licht, denn ihre Werke waren böse. Wer Böses tut, der *hasst* das Licht und kommt nicht zu dem Licht, damit seine Werke nicht aufgedeckt werden.”

“Wer in der Finsternis wandelt, der weiß nicht, wo er hingeht” (Joh.12,35)

“Wer aber die Wahrheit tut, der kommt zu dem Licht, damit offenbar wird, dass seine Werke in Gott getan sind.”
(Joh.3,21)



**Es ist alles
herausgeko
mmen!**





**Was kann ich als
guter Christ
gerade noch tun?**



**Wie bleibe ich
beständig der
Nähe bei Jesus?**



Eph.4,17-24 - Hfa:

**“Lebt nicht länger wie Menschen, die Gott nicht kennen!
Ihr Denken ist verkehrt und ohne Ziel, denn ohne Gottes
Licht ist es finster in ihnen.**

**Sie wissen nicht, was es bedeutet, mit Gott zu leben,
und widersetzen sich ihm hartnäckig.**

**Ihr Gewissen ist abgestumpft, deshalb geben sie sich
allen nur denkbaren Lastern hin und sind in ihrer Gier,
das Leben zu genießen, unersättlich.**

**Aber ihr habt gelernt, dass solch ein Leben mit Christus
nichts zu tun hat.**

**Was Jesus wirklich von uns erwartet, habt ihr gehört
und auch verstanden:**

**Ihr sollt euch von eurem alten Leben, dem alten
Menschen mit all seinen trügerischen Leidenschaften,
endgültig trennen und euch nicht länger selbst
zerstören.**

**Gottes Geist will euch mit einer völlig neuen Gesinnung
erfüllen.**

**Ihr sollt den neuen Menschen anziehen, wie man ein
Kleid anzieht.**

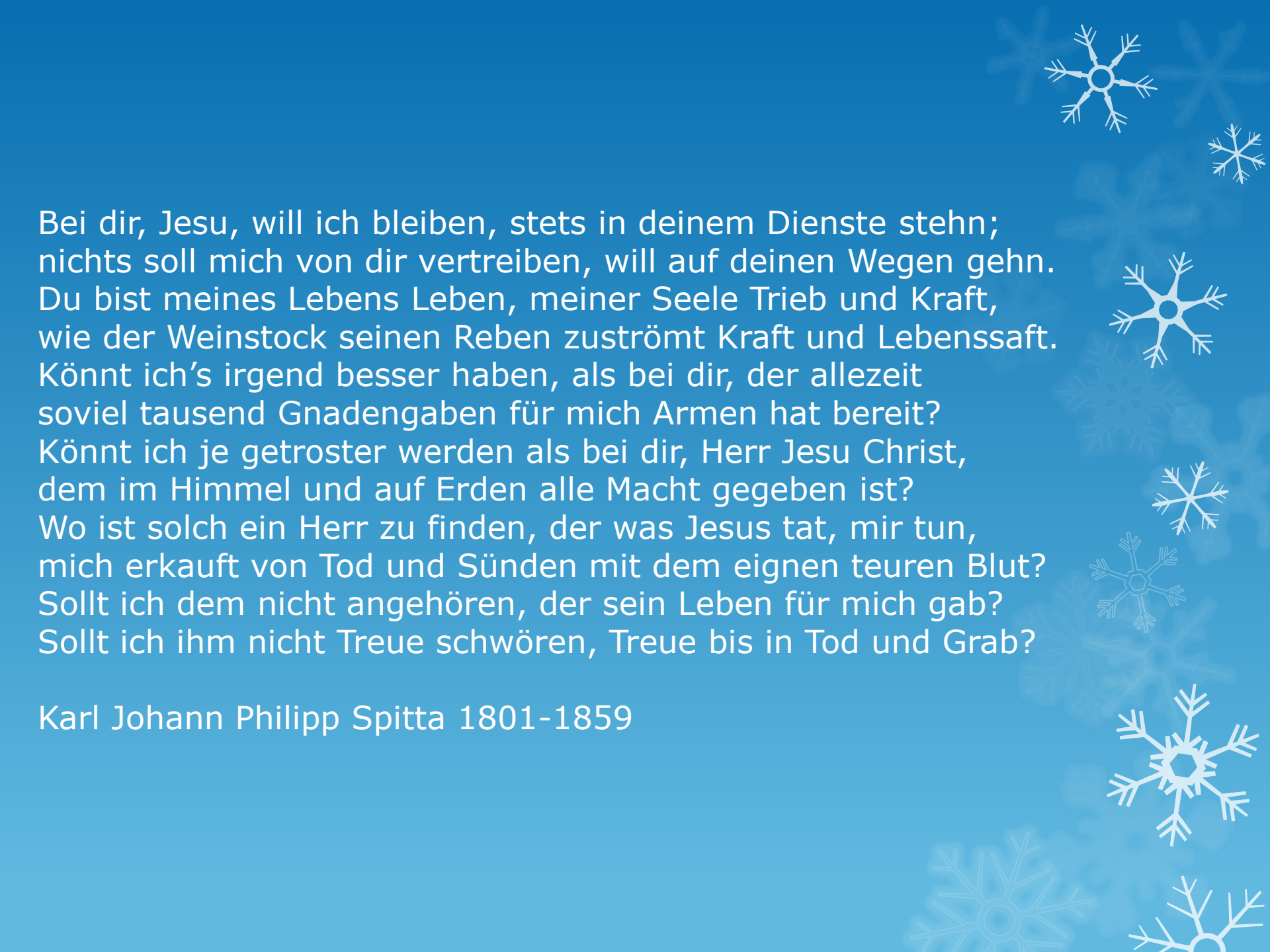
**Diesen neuen Menschen hat Gott selbst nach seinem
Bild geschaffen; er ist gerecht und heilig, weil er sich an
das Wort der Wahrheit hält.”**



**1. Suche dir eine
Vertrauensperson und sprich
aus, was dich belastet!**

**2. Bitte Jesus um Hilfe in
Gegenwart eines Menschen!!**





Bei dir, Jesu, will ich bleiben, stets in deinem Dienste stehn;
nichts soll mich von dir vertreiben, will auf deinen Wegen gehn.
Du bist meines Lebens Leben, meiner Seele Trieb und Kraft,
wie der Weinstock seinen Reben zuströmt Kraft und Lebenssaft.
Könnt ich's irgend besser haben, als bei dir, der allezeit
soviel tausend Gnadengaben für mich Armen hat bereit?
Könnt ich je getroster werden als bei dir, Herr Jesu Christ,
dem im Himmel und auf Erden alle Macht gegeben ist?
Wo ist solch ein Herr zu finden, der was Jesus tat, mir tun,
mich erkaufte von Tod und Sünden mit dem eignen teuren Blut?
Sollt ich dem nicht angehören, der sein Leben für mich gab?
Sollt ich ihm nicht Treue schwören, Treue bis in Tod und Grab?

Karl Johann Philipp Spitta 1801-1859